



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
30.09.2015 Patentblatt 2015/40

(51) Int Cl.:
E05B 9/04 (2006.01) E05B 63/00 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
19.11.2014 Patentblatt 2014/47

(21) Anmeldenummer: **14167518.1**

(22) Anmeldetag: **08.05.2014**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(71) Anmelder: **W+M Weissensee Metallwaren GmbH**
13088 Berlin (DE)

(72) Erfinder: **SCHMIDT, Torsten**
12627 Berlin (DE)

(74) Vertreter: **Maikowski & Ninnemann**
Postfach 15 09 20
10671 Berlin (DE)

(30) Priorität: **14.05.2013 DE 102013208920**

(54) **Universalblindzylinder**

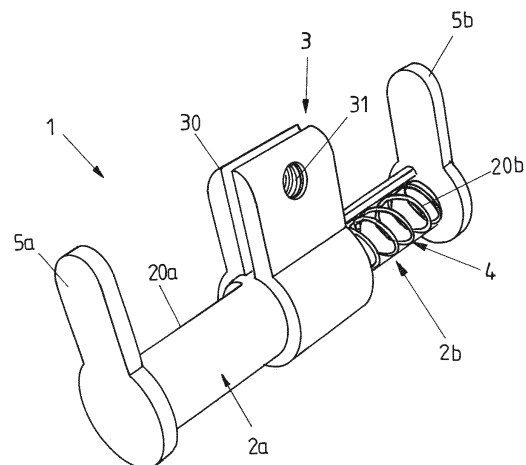
(57) Die Erfindung betrifft einen Universalblindzylinder (1, 1*) zum Verschließen von Profilzylinderdurchbrüchen an Schlössern und Türen, der wenigstens zwei Führungsteile (2a, 2b; 2a*, 2b*) aufweist, die entlang einer Längsachse des Universalblindzylinders (1, 1*) relativ zueinander verschieblich sind, um den Abstand (L1, L2) zweier Verschlusssteile (5a, 5b) des Universalblindzylinders (1, 1*) zueinander einstellen zu können.

Erfindungsgemäß wird insbesondere zur Montageerleichterung vorgeschlagen,

- dass eines der Führungsteile (2a*, 2b*) einen ersten hülsenförmigen Führungsabschnitt (22a*) ausbildet und das andere Führungsteil (2b*) einen zweiten zapfenartigen Führungsabschnitt (22b*) aufweist, der entlang der Längsachse des Universalblindzylinders (1*) verschieblich in dem ersten hülsenförmigen Führungsabschnitt (22a*) gehalten ist, und/oder
- mindestens ein Vorspannmittel (4) vorzusehen, durch das die beiden Führungsteile (2a, 2b; 2a*, 2b*) in eine Relativlage zueinander vorgespannt sind, in der sie einen maximal möglichen Abstand (L1) zueinander einnehmen.

Ein weiterer Aspekt der vorliegenden Erfindung betrifft ein Verfahren zur Anbringung eines Universalblindzylinders (1, 1*) an ein Schloss oder eine Tür.

FIG 1A





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 14 16 7518

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	DE 10 2008 008725 A1 (WURZER NORMAN [DE]) 13. August 2009 (2009-08-13)	15	INV. E05B9/04 E05B63/00
A	* Abbildungen 1, 2 *	1-14	
A,D	DE 100 27 346 B4 (W & M WEISSENSEE METALLWAREN G [DE]; RABE WOLFGANG [DE]) 22. Dezember 2005 (2005-12-22) * Abbildung 1 *	1-15	
A	DE 10 2010 017083 A1 (BASI GMBH [DE]) 1. Dezember 2011 (2011-12-01) * Abbildungen 1, 3 *	1-15	
A	DE 10 2008 049875 A1 (ABUS PFAFFENHAIN GMBH [DE]) 2. Juni 2010 (2010-06-02) * Abbildungen 1-3 *	1-15	
A	DE 10 2007 019883 A1 (MEUSEL & BECK FA [DE]) 6. November 2008 (2008-11-06) * Abbildungen 1, 5 *	1-15	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			E05B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		26. August 2015	Philipp, Tobias
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)



Nummer der Anmeldung

EP 14 16 7518

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.

☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

☒ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

☐ Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 14 16 7518

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-15

-

1.1. Ansprüche: 1-7(vollständig); 14, 15(teilweise)

Universalblindzylinder mit selbsttätiger Arretierung der Führungsmittel

1.2. Ansprüche: 8-13(vollständig); 14, 15(teilweise)

Universalblindzylinder mit Vorspannung der Führungsmittel

Bitte zu beachten dass für alle unter Punkt 1 aufgeführten Erfindungen, obwohl diese nicht unbedingt durch ein gemeinsames erfinderisches Konzept verbunden sind, ohne Mehraufwand der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, eine vollständige Recherche durchgeführt werden konnte.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 14 16 7518

5

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

26-08-2015

10

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 102008008725 A1	13-08-2009	DE 102008008725 A1	13-08-2009
		DE 202008017763 U1	12-08-2010
DE 10027346 B4	22-12-2005	DE 10027346 A1	26-07-2001
		DE 20001521 U1	28-09-2000
DE 102010017083 A1	01-12-2011	KEINE	
DE 102008049875 A1	02-06-2010	KEINE	
DE 102007019883 A1	06-11-2008	KEINE	

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82